

# Amtsblatt des Vogtlandkreises

Mittwoch, 30.10.2019 / Ausgabe 12 / Jahrgang 3

## Inhaltsverzeichnis:

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG)	Seite 3 - 4
Satzung zur 1. Änderung der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Ausbildungsverkehr innerhalb des Vogtlandkreis vom 09.07.2019	Seite 5 - 7
Satzung zur 1. Änderung der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr mit Straßenbahnen im Vogtlandkreis vom 09.07.2019	Seite 8
Satzung zur 13. Änderung der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung tariflicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr im Vogtlandkreis vom 18.11.2013	Seite 9 - 11
Ausschüsse und Gremien, die durch das Benennungsverfahren auf der Kreistagssitzung vom 12.09.19 besetzt wurden	Seite 12 - 15
4. Änderungssatzung zur Abwassersatzung des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ vom 08.12.2005	Seite 16
Bekanntmachung des Landratsamtes Vogtlandkreis über die Umstufung einer Ortsstraße in der Gemeinde Limbach/Vogtland vom 08.10.2019	Seite 17 - 19

*Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises kann auch in gedruckter Form im Dienstgebäude des Landratsamtes in Plauen, Postplatz 5, Zimmer 3.1.30 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden.*

## Impressum

**Herausgeber:** Landkreis Vogtlandkreis, Landrat Rolf Keil, Postplatz 5, 08523 Plauen

**Redaktion:** Verantwortlich: Pressestelle, Postplatz 5, 08523 Plauen, Telefon: 03741 300-1045, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: [presse@vogtlandkreis.de](mailto:presse@vogtlandkreis.de), Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen

**Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen des Landkreises:** Der Landrat

**Verantwortlich für die übrigen amtlichen Mitteilungen:** Leiter der publizierenden Einrichtungen

# Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG)

Das Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Kataster und Geoinformation hat durch Übernahme der Ergebnisse einer Katastervermessung und Abmarkung in das Liegenschaftskataster, folgende Bestandsdaten geändert:

## Betroffene Flurstücke im Bereich der

Gemarkung Theuma (6961): 3, 15, 30/a, 37/a, 38/a, 42, 52/5, 53/a, 54/1, 55/2, 55/3, 57/d, 58, 59, 61/a, 146/b, 149/b, 149, 548/1, 548/2, 548/a, 549/5, 549/e, 549, 551/1, 673/19, 673/21, 673/51, 673/68, 673/71, 673/73, 677/8, 677/9, 677/a, 677/c, 677/d, 677/l, 677/n, 677/p, 677/12, 677/17, 678/c, 678/d, 678/10, 679/b, 1103/3, 1103/5, 1180/6, 1180/7, 1182/3, 1183/1, 1184/6, 1184/8, 1184/e, 1184/f, 1184/g, 1184/13, 1184/14, 1184/15, 1193/a

## Art der Änderung

1. Zerlegung
2. Berichtigung der Flächenangabe
3. Berichtigung fehlerhafter Bestandsdaten am Flurstück
4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
5. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart
6. Veränderung der Lage

Bei der von dem Öffentlich-bestellten Vermessungsingenieur Tim Pfeifer durchgeführten Katastervermessung handelt es sich um eine Zerlegung von Flurstücken im Bereich der Straßenflurstücke **An der Tankstelle, Bergener Straße, Dorfweg, Gartenstraße, Hauptstraße, Kemmlerblick, Kindergartenweg, Lindenweg, Mittelweg, Oelsnitzer Straße, Schulstraße, Siedlerweg, Stöckigter Weg, Theumaer Weg.**

Diese Katastervermessung hat den Zweck, die Eigentumsrechte an den Straßennutzungsflächen den tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Das Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Kataster und Geoinformation ist nach § 2 Abs. 3 des SächsVermKatG<sup>1</sup> für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde. Allen Betroffenen wird die Änderung des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG.

Wir möchten darauf hinweisen,

dass die Berichtigung fehlerhafter Darstellungen von Flurstücksgrenzen in der Liegenschaftskarte (Zeichenfehler) keine rechtlichen Auswirkungen auf den rechtmäßigen Grenzverlauf, den Bestand des Flurstückes und den rechtlichen Zustand des Grundstückes im Grundbuch hat.

Nach der Verwaltungsvorschrift des Liegenschaftskatasters VwVLiKa Pkt. 12.3.6 hat die Berichtigung von Flurstücksgrenzen auch die Vergabe einer neuen Flurstücksnummer zur Folge.

Aus einer im Liegenschaftskataster bzw. Grundbuch nachgewiesenen oder ermittelten Flächengröße kann kein Anspruch auf eine bestimmte Grundstücksgröße oder einen bestimmten

Grenzverlauf abgeleitet werden. Im Gegensatz zu den Flurstücksgrenzen ist die Flächengröße nur eine rein beschreibende Angabe tatsächlicher Art, besitzt keine Rechtserheblichkeit und nimmt daher auch nicht am öffentlichen Glauben des Grundbuches teil.

Alle Änderungen von Bestandsdaten, welche Auswirkungen auf das Grundbuch haben, werden automatisch dem zuständigen Grundbuchamt übergeben.

Die Fortführungsnachweise Nr. 6961-00284.1 bis 6961-00284.60 sowie weitere Fortführungsunterlagen über die Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters liegen

**ab dem 30.10.2019 bis zum 29.11.2019**  
**am Landratsamt Vogtlandkreis**  
**in der Geschäftsstelle des Amtes für Kataster und Geoinformation,**  
**Postplatz 5, 08523 Plauen**  
**am Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr**  
**am Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr sowie**  
**am Donnerstag von 13:00 bis 18:00 Uhr**

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten gerne zur Verfügung (Telefon: 03741 300-2415 oder Mail: [poststelle.kataster@vogtlandkreis.de](mailto:poststelle.kataster@vogtlandkreis.de)). Sie haben dort auch die Möglichkeit, weitere Unterlagen einzusehen.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Die Bildung von Flurstücken sowie die Änderung der Flurstücksnummer infolge Änderung von Daten über Grenzen eines Flurstücks stellen einen Verwaltungsakt dar. Die Betroffenen können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch gegen die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden, einzulegen.

Plauen, den

Rolf Keil  
Landrat

---

<sup>1</sup> Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 05. April 2019 (SächsGVBl. S. 245)

## **Satzung**

### **zur 1. Änderung der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Ausbildungsverkehr innerhalb des Vogtlandkreis**

**vom 09.07.2019**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (nachfolgend ZVV) hat am 11.09.2019 folgende Satzung beschlossen:

#### **Artikel 1 Änderungen**

Anlage 1 und 2 der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Ausbildungsverkehr innerhalb des Vogtlandkreis vom 09.07.2019 werden für das Jahr 2020 wie folgt neu gefasst:

#### **Anlage 1**

Beschluss-Nr. 831/19/04

Die Verbandsversammlung beschließt die Anlage 2 zur „Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Ausbildungsverkehr innerhalb des Vogtlandkreises vom 09.07.2019“ (Fördersatzung Ausbildungsverkehr) für das Jahr 2020 in vorliegender Ausfertigung (1. Änderungssatzung). Sowie der Änderung der Anlage 1 der Fördersatzung Ausbildungsverkehr mit dem vorliegenden Beschlusstext.

Anlage 2 Fördersatzung Ausbildungsverkehr - Zuschuss je Verkehrsunternehmen

Fassung	1. ÄS
Anwendungszeitraum	01.01. - 31.12.2020
Version	Vorschau 2020

	Plauener Omnibusbetrieb GmbH			Verkehrsgesellschaft Vogtland GmbH			Plauener Straßenbahn GmbH		Plauener Straßenbahn GmbH gesamt PL
	ZVV	PL	restl. VLK	ZVV	PL	restl. VLK	Bus PL	Strab PL	
<b>Regelverkehr</b>	Fpl-km	4.012.568	519.951	3.492.617	1.819.767	0	335.000	900.000	1.235.000
	Fahrleistungsbezogene Ausgleichsleistungen (€)	1.444.525	187.182	1.257.342	655.116	0	120.600	341.640	462.240
<b>Rufbus</b>	Fpl-km	20.146	858	19.288	19.146	0	11.500	0	11.500
	Fahrleistungsbezogene Ausgleichsleistungen (€)	16.644	745	15.899	15.782	0	9.985	0	9.985
<b>Fpl-km gesamt</b>		<b>4.032.715</b>	<b>520.810</b>	<b>3.511.905</b>	<b>1.838.912</b>	<b>0</b>	<b>346.500</b>	<b>900.000</b>	<b>1.246.500</b>
<b>Ausgleichsleistungen gesamt in EUR</b>		<b>1.461.169</b>	<b>187.928</b>	<b>1.273.241</b>	<b>670.898</b>	<b>0</b>	<b>130.585</b>	<b>341.640</b>	<b>472.225</b>

**Zuschussätze**

<b>Bus</b>	Plauen	Für Regelverkehr Bus:	36,00 Cent je Fpl-km
		Für Rufbus:	86,83 Cent je Fpl-km
<b>Strab</b>	restl. VLK	Für Regelverkehr Bus:	36,00 Cent je Fpl-km
		Für Rufbus:	82,43 Cent je Fpl-km
		Für Regelverkehr Strab:	37,96 Cent je Fpl-km

## **Artikel 2 In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Plauen, den

Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland

Rolf Keil

Verbandsvorsitzender

## Satzung

### zur 1. Änderung der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr mit Straßenbahnen im Vogtlandkreis

vom 09.07.2019

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (nachfolgend ZVV) hat am 11.09.2019 folgende Satzung beschlossen:

#### Artikel 1 Änderungen

Anlage 1 und 2 der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr mit Straßenbahnen im Vogtlandkreis vom 09.07.2019 werden für das Jahr 2020 wie folgt neu gefasst:

#### Anlage 1

Beschluss-Nr. 832/19/04

Die Verbandsversammlung beschließt die Anlage 2 zur „Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr mit Straßenbahnen im Vogtlandkreis vom 09.07.2019“ (Fördersatzung Straßenbahnen) für das Jahr 2020 in vorliegender Ausfertigung (1. Änderungssatzung). Sowie der Änderung der Anlage 1 der Fördersatzung Straßenbahnen mit dem vorliegenden Beschlusstext.

#### Anlage 2 Fördersatzung Straßenbahn - Zuschuss je Verkehrsunternehmen

Fassung	1. AS
Anwendungszeitraum	01.01. - 31.12.2020
Version	Vorschau 2020

		Plauener Straßenbahn GmbH
Regelverkehr	Zuschussatz in Cent/Fpl-km	101,05
	Fahrplankilometer	900.000
	Ausgleichsleistungen in EUR	909.450

#### Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Plauen, den

Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland

Rolf Keil

Verbandsvorsitzender

## Satzung

### zur 13. Änderung der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die Abgeltung tariflicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr im Vogtlandkreis

vom 18.11.2013

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland  
(nachfolgend ZVV) hat am 11.09.2019 folgende Satzung beschlossen:

#### Artikel 1 Änderungen

Anlage 2,3 und 4 der Satzung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über  
die Abgeltung tariflicher Verpflichtungen im Öffentlichen Personennahverkehr im Vogtlandkreis vom  
18.11.2013 werden für das Jahr 2019 wie folgt neu gefasst:

#### Anlage 2 - Jährliche Haushaltsmittel gemäß § 6 (4) Fördersatzung des ZV ÖPNV Vogtland 2019 (13.ÄS)

PSB Plauener Straßenbahn GmbH	1.122.888 EUR
GVG Göltzschtal-Verkehr GmbH Rodewisch	1.098.480 EUR
POB Plauener Omnibusbetrieb GmbH	1.711.894 EUR
RVB Reichenbacher Verkehrsbetrieb und Fahrschule GERLACH GmbH	957.306 EUR
Herold's Reisen Inhaber Harald Herold Klingenthal	278.214 EUR
Omnibusbetrieb E. Meichsner GmbH Schönheide	107.551 EUR
Summe	5.276.334 EUR

#### davon Mittel nach ÖPNVFinAusG

PSB Plauener Straßenbahn GmbH	370.664,66 EUR
GVG Göltzschtal-Verkehr GmbH Rodewisch	424.711,49 EUR
POB Plauener Omnibusbetrieb GmbH	642.994,93 EUR
RVB Reichenbacher Verkehrsbetrieb und Fahrschule GERLACH GmbH	367.943,54 EUR
Herold's Reisen Inhaber Harald Herold Klingenthal	99.834,91 EUR
Omnibusbetrieb E. Meichsner GmbH Schönheide	33.850,47 EUR
Summe	1.940.000,00 EUR

#### Anlage 3 Zuschusssätze für das Jahr 2019 (13.ÄS)

	Bezug	Zuschuss in EUR
<b>ZS 1</b>	<b>Fahrplan-km</b>	
	Regelverkehr Bus	0,55 EUR je Fpl-km
	Regelverkehr Straßenbahn	0,23 EUR je Fpl-km
	Bürgerbus	0,40 EUR je Fpl-km
	bedarfsgesteuerter Verkehr	0,84 EUR je Fpl-km
	Vreizeitnetz	0,77 EUR je Fpl-km
<b>ZS 2</b>	<b>Fahrplan-h</b>	
	Regelverkehr Bus	14,60 EUR je Fpl-h
	Regelverkehr Straßenbahn	10,50 EUR je Fpl-h
	Bürgerbus	0,00 EUR je Fpl-h
	bedarfsgesteuerter Verkehr	18,75 EUR je Fpl-h
	Vreizeitnetz	16,00 EUR je Fpl-h
<b>ZS 3</b>	<b>Fahrgastinformation</b>	
	je Fahrzeug mit Gerät im Einsatz	0,00 EUR p.a.
<b>ZS 4</b>	<b>Strukturzuschuss</b>	
	je Unternehmen < 300.000 Fpl-km	20.000,00 EUR p.a.
	je Unternehmen > 300.000 Fpl-km und < 500.000 km	20.000,00 EUR p.a.



## **Artikel 2 In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Plauen, den

Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland

Rolf Keil

Verbandsvorsitzender

## Ausschüsse und Gremien, die durch das Benennungsverfahren auf der Kreistagssitzung vom 12.09.19 besetzt wurden

### Kreisausschuss

	<b>MITGLIED</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
<b>CDU</b>	Dieter Kießling	Volker Bachmann
	Thomas Hennig	Isa Suplie
	Sören Voigt	Mario Horn
	Hansjoachim Weiß	Steffen Zenner
<b>DIE LINKE</b>	Henry Ruß	Thomas Höllrich
	Petra Rank	Waltraud Klarner
<b>AfD</b>	Steffen Arlt	Ronny Hering
	Mirko Rust	Jeannine Rockser
<b>SPD</b>	Uwe Kukutsch	Benjamin Zabel
<b>FDP</b>	Ralf Oberdorfer	Michael Frisch
<b>FWV</b>	Steffen Raab	Carmen Künzel
<b>Grüne</b>	Gerhard Liebscher	Andreas Alders

### Gesundheits- und Sozialausschuss (Kreisräte)

	<b>MITGLIED</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
<b>CDU</b>	Steffen Zenner	Prof. Dr. Lutz Kowalzik
	Michael Pohl	Jörg Kerber
	Carmen Reiher	Jürgen Schneider
	Frank Kober	Yvonne Magwas
<b>DIE LINKE</b>	Uta Seidel	André Hegel
	Janina Pfau	Waltraud Klarner
<b>AfD</b>	Frank Schaufel	Jens Bunzel
	Jeannine Rockser	Werner Schaller
<b>SPD</b>	Juliane Pfeil-Zabel	Manfred Puschmann
<b>FDP</b>	Bernd Damisch	Veit Bursian
<b>FWV</b>	Sven Lorenz	Mike Purfürst
<b>Grüne</b>	Andreas Alders	Olaf Horlbeck

### Ausschuss Bildung, Kultur und Sport (Kreisräte)

	<b>MITGLIED</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
<b>CDU</b>	Tobias Kämpf	Andreas Rubner
	Mario Horn	Volker Bachmann
	Prof. Dr. Lutz Kowalzik	Tobias Luderer
	Stefan Fraas	Mariechen Bang
<b>DIE LINKE</b>	André Hegel	Petra Rank
	Patrick Müller	Uta Seidel
<b>AfD</b>	Steve Lochmann	Sabine Schumann
	Frank Schaufel	Steffen Arlt
<b>SPD</b>	Manfred Puschmann	Gudrun Severin
<b>FDP</b>	Björn Fläschendräger	Sven Gerbeth
<b>FWV</b>	André Worbs	Mario Beine
<b>Grüne</b>	Sabrina Lukas	Danny Przisambor

Ausschuss Bau, Umwelt, Vergabe (Kreisräte)

	<b>MITGLIED</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
<b>CDU</b>	Jonny Ansorge	Michael Pohl
	Stephan Meinel	Jörg Kerber
	Jürgen Schneider	Andreas Rubner
	Mariechen Bang	Thomas Hennig
<b>DIE LINKE</b>	Michael Schiebold	Uta Seidel
	Henry Ruß	Waltraud Klarner
<b>AfD</b>	Werner Schaller	Helmut Wotzlawek
	Ronny Hering	Steffen Arlt
<b>SPD</b>	Rico Schmidt	Bernd Stubenrauch
<b>FDP</b>	Michael Frisch	Kerstin Knabe
<b>FWV</b>	Carmen Künzel	Steffen Raab
<b>Grüne</b>	Olaf Horlbeck	Andreas Alders

Krankenhausausschuss

	<b>MITGLIED</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
<b>CDU</b>	Kerstin Schöniger	Wolfgang Schmutzler
	Jörg Kerber	Stefan Fraas
	Mariechen Bang	Frank Kober
	Hansjoachim Weiß	Prof. Dr. Lutz Kowalzik
<b>DIE LINKE</b>	Janina Pfau	Patrick Müller
	Waltraud Klarner	Uta Seidel
<b>AfD</b>	Frank Schaufel	Jens Bunzel
	Jeannine Rockser	Ronny Hering
<b>SPD</b>	Manfred Deckert	Manfred Puschmann
<b>FDP</b>	Bernd Damisch	Veit Bursian
<b>FWV</b>	Thomas Weigelt	André Worbs
<b>Grüne</b>	Olaf Horlbeck	Gerhard Liebscher

Ausschuss Wirtschaft, Verkehr und Tourismus (Kreisräte)

	<b>MITGLIED</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
<b>CDU</b>	Marco Siegemund	Joachim Otto
	Thomas Hennig	Isa Suplie
	Andreas Gruner	Jürgen Schneider
	Volker Bachmann	Stefan Fraas
<b>DIE LINKE</b>	Wolfgang Hinz	André Hegel
	Thomas Höllrich	Petra Rank
<b>AfD</b>	Steffen Arlt	Jeannine Rockser
	Werner Schaller	Mirko Rust
<b>SPD</b>	Benjamin Zabel	Bernd Stubenrauch
<b>FDP</b>	Kerstin Knabe	Michael Frisch
<b>FWV</b>	Mario Beine	Thomas Weigelt
<b>Grüne</b>	Andreas Alders	Gerhard Liebscher

Haushalts- und Finanzausschuss (Kreisräte)

	<b>MITGLIED</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
<b>CDU</b>	Joachim Otto	Kerstin Schöniger
	Isa Suplie	Tobias Luderer
	Tobias Kämpf	Andreas Gruner
	Mariechen Bang	Mario Horn
<b>DIE LINKE</b>	Petra Rank	Michael Schiebold
	Waltraud Klarner	Thomas Höllrich
<b>AfD</b>	Ronny Hering	Sabine Schumann
	Mirko Rust	Werner Schaller
<b>SPD</b>	Bernd Stubenrauch	Rico Schmidt
<b>FDP</b>	Veit Bursian	Ralf Oberdorfer
<b>FWV</b>	Carmen Künzel	Steffen Raab
<b>Grüne</b>	Gerhard Liebscher	Sabrina Lukas

Beirat für geheim zuhaltende Angelegenheiten

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Dieter Kießling
<b>DIE LINKE</b>	Hermann Seidel
<b>AfD</b>	Steffen Arlt
<b>SPD</b>	Uwe Kukutsch

Mitglieder des Aufsichtsrates der Wirtschaftsfördergesellschaft Vogtland mbH

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Steffen Zenner
<b>DIE LINKE</b>	Hermann Seidel
<b>AfD</b>	Steffen Arlt
<b>SPD</b>	Kay Burmeister ( <i>kein Kreisrat</i> )

Bestimmung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Vogtland Kultur GmbH

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Stefan Fraas
<b>DIE LINKE</b>	Thomas Höllrich

Bestimmung der Mitglieder des Beirates der Skisport- und Schulinternat Vogtland GmbH

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Thomas Hennig
<b>DIE LINKE</b>	Patrick Müller

Bestimmung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Kreisentsorgungs GmbH Vogtland

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Sören Voigt
<b>DIE LINKE</b>	Wolfgang Hinz
<b>AfD</b>	Jens Bunzel
<b>SPD</b>	Thomas Fiedler ( <i>kein Kreisrat</i> )

Bestimmung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Gnitzner Entsorgung GmbH Vogtland

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Sören Voigt
<b>DIE LINKE</b>	Thomas Höllrich
<b>AfD</b>	Ronny Hering
<b>SPD</b>	Sandro Röder ( <i>kein Kreisrat</i> )

Bestimmung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Betreibergesellschaft „Deponie Schneidenbach“ GmbH

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Jürgen Schneider
<b>DIE LINKE</b>	Henry Ruß
<b>AfD</b>	Werner Schaller
<b>SPD</b>	Thomas Fiedler ( <i>kein Kreisrat</i> )

Bestimmung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Senioren- und Behindertenwohnstätten des Vogtlandkreises GmbH (SBW Vogtlandkreis gGmbH)

	<b>MITGLIED</b>
<b>CDU</b>	Steffen Zenner
<b>DIE LINKE</b>	Uta Seidel
<b>AfD</b>	Helmut Wotzlawek
<b>SPD</b>	Uwe Kukutsch

Wahl der Vertreter und ihrer Stellvertreter in die Trägerversammlung des Jobcenters Vogtland

<b>VERTRETER</b>	<b>STELLVERTRETER</b>
Dr. Uwe Drechsel (Beigeordneter)	Steffen Art (AfD)
Tobias Luderer (CDU)	Silke Stingl (Landratsamt)
Petra Rank (DIE LINKE)	Volker Neef (Landratsamt)

**Bekanntmachung  
des Landratsamtes Vogtlandkreis  
über die Umstufung einer Ortsstraße  
in der Gemeinde Limbach/Vogtland**

vom 08.10.2019

Gemäß § 7 des Sächsischen Straßengesetzes vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Art. 20 des Gesetzes vom 11. Mai 2019, stuft das Landratsamt Vogtlandkreis folgende Ortsstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg um:

1. Straßenbeschreibung

Teil der Ortsstraße Nr. 27 „Ziegeleiweg“ in der Gemeinde Limbach

Teil von Flurstück Nr. 202/13, Flurstücke Nr. 627/4; 627/2; 184/15; 184/10; 210/2; 210/5; 184/12; 627/3; 627/6, Teile von Flurstücken Nr. 240; 215; 213/1; 184/16, Gemarkung Limbach

ab K 7884 (Kaltes Feld), Abzweig Ziegeleiweg / Tierheim

bis Ortsstraße Ziegeleiweg in Höhe Einfahrt zum Parkplatz der Spedition auf Flurst. 184/6

Länge: 1,445 km

2. Verfügung

Die unter Nummer 1 näher bezeichnete Ortsstraße wird zum öffentlichen Feld- und Waldweg abgestuft. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Limbach. Die Verfügung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

3. Einsichtnahme

Die vollständige Verfügung kann im Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, Zimmer 4.3.18 während der Dienstzeiten eingesehen werden. Um telefonische Voranmeldung (Tel. 03741 300 2328) wird gebeten.

Die Verfügung gilt 2 Wochen nach der Bekanntmachung im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, eingelegt werden.

Plauen, 08.10.2019

Beck  
Leiter Geschäftsbereich II

#### **4. Änderungssatzung zur Abwassersatzung des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ vom 08.12.2005**

Aufgrund der §§ 4 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542), § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (SächsGVBl. S. 287), des § 47 Abs. 2 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl. S. 270), der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), in Verbindung mit §§ 3 und 13 der Verbandsatzung des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ vom 10.04.2003 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 13.01.2016, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ in ihrer Sitzung vom 10.10.2019 die folgende 4. Änderungssatzung zur Abwassersatzung vom 08.12.2005 beschlossen:

##### **Artikel 1**

Der § 23 wird wie folgt geändert:

##### **§ 23 Höhe der Abwassergebühren**

Die Abwassergebühr beträgt je m<sup>3</sup> Abwasser:

- (1) für die Teilleistung Entsorgung des Abwassers einschließlich Fäkalien, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und in einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gereinigt wird,  
1,90 EUR (Vollanschluss),
- (2) für die Teilleistung der Entsorgung von vor behandeltem Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird, die nicht für eine Freiabschwemmung geeignet, jedoch an eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage angeschlossen sind,  
1,71 EUR (Teilvollanschluss),
- (3) für die Teilleistung der Entsorgung von vorbehandelten Abwassers, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird, die nicht an eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage angeschlossen sind,  
1,34 EUR (Teilanschluss),
- (4) für die Teilleistung Entsorgung von abflusslosen Gruben, wenn dieses Abwasser gemäß § 20 Abs. 4 S. 1 entnommen, abgefahren und im öffentlichen Klärwerk gereinigt wird,  
14,61 EUR
- (5) für die Teilleistung Entsorgung von Kleinkläranlagen und Fäkalgruben, wenn dieses Abwasser gemäß § 20 Abs. 2 S. 1 entnommen, abgefahren und im öffentlichen Klärwerk gereinigt wird,  
37,14 EUR.

##### **Artikel 2**

Der § 24 wird wie folgt geändert:

## § 24 Grundgebühr

(1) <sup>1</sup>Neben der verbrauchsabhängigen Gebühr des § 23 Abs. 1 - 4 wird eine verbrauchsunabhängige Grundgebühr erhoben. Berechnungsmaßstab ist der Nenndurchfluss des Wasserzählers. <sup>2</sup>Die Grundgebühr beträgt:

a) im Falle des § 23 Abs. 1 (Vollanschluss)	
bis einschließlich QN 2,5	7,67 EUR pro Monat
bis einschließlich QN 10	30,68 EUR pro Monat
alle Zähler größer QN 10	53,69 EUR pro Monat
b) im Falle des § 23 Abs. 2 (Teilvollanschluss)	
bis einschließlich QN 2,5	6,48 EUR pro Monat
bis einschließlich QN 10	25,92 EUR pro Monat
alle Zähler größer QN 10	45,36 EUR pro Monat
c) im Falle des § 23 Abs. 3 (Teilanschluss)	
bis einschließlich QN 2,5	4,09 EUR pro Monat
bis einschließlich QN 10	16,36 EUR pro Monat
alle Zähler größer QN 10	28,63 EUR pro Monat
d) im Falle des § 23 Abs. 4 (Gesamtabwasserabflusslos)	
bis einschließlich QN 2,5	3,58 EUR pro Monat
bis einschließlich QN 10	14,32 EUR pro Monat
alle Zähler größer QN 10	25,06 EUR pro Monat

(2) Die Grundgebühren werden pro Wasserzähler erhoben.

(3) <sup>1</sup>Die Grundgebühren werden auch für bebaute und an die öffentlichen Abwasseranlagen angeschlossene Grundstücke erhoben, deren Wasserversorgung stillgelegt ist oder die ihre Wasserversorgung über ein anderes Grundstück beziehen bzw. keine eigene Wasserversorgung haben. <sup>2</sup> Maßgebliche Größe des Wasserzählers nach Abs. 1 ist dabei die Größe des zuletzt eingebauten Zählers, mindestens jedoch QN 2,5. <sup>3</sup>Der Gebührensatz richtet sich nach der Entsorgungsart entsprechend § 23 Abs. 1, 2 und 3.

## Artikel 3

Der § 25, Absatz (2) wird wie folgt geändert:

(2) Die Gebührenschild entsteht

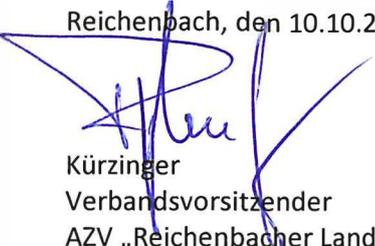
1. in den Fällen des § 23 Nr. 1, 2 und 3 jeweils zum Ende des Kalenderjahres,
2. in den Fällen des § 23 Nr. 4 und 5 mit der Erbringung der Leistung.

## Artikel 4

- Inkrafttreten-

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Reichenbach, den 10.10.2019

  
Kürzinger  
Verbandsvorsitzender  
AZV „Reichenbacher Land“



**Hinweis bei der Bekanntmachung:**

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach Ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. <sup>2</sup>Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

<sup>3</sup>Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.